



Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft der Stadt Melle 13.09.2017

Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017
29

TOP 9 Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft zum Stichtag 30.06.2017



Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017

- Der *Finanzcontrollingbericht* zum Stichtag 30.06.2017, der die Basis für Steuerungsentscheidungen von Verwaltungsführung und den Organen der Stadt Melle für das Produktportfolio im aktuellen und kommenden Jahr insgesamt darstellt, wird im Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft als **Gesamtbericht** vorgestellt.
- Darüber hinaus wird durch die Verwaltung in allen weiteren Fachausschüssen des Rates über die jeweils *detaillierten Ergebnisse für den jeweiligen Zuständigkeitsbereich mit einer gesonderten Informationsvorlage berichtet.*
- Inhalt und Ziel der Berichterstattung sind insbesondere
 - die Darstellung des aktuellen Standes,
 - die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende,
 - die Erläuterung und Erklärung der wesentlichen Planabweichungen,
 - die Empfehlung von etwaig erforderlichen Nachsteuerungsmaßnahmen, um die geplanten Ziele zu erreichen oder
 - die Korrektur von Planungen aufgrund neuerer Erkenntnisse



Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017

Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement	
<p>Beratungszuständigkeiten</p> <p><u>Finanzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ergebnisse der Jahresrechnung (Jahresabschlüsse) ▪ Vorbereitung der Haushaltsbeschlüsse (Kernhaushalt/ Nachtragshaushalte) ▪ Vorbereitung der Kreditrichtlinien (bspw. Spenden, Sponsoring, De-minimis, Bürgschaften) ▪ Vorbereitung von Niederschlagungen/ Stundungen von Forderungen ▪ Gebührensatzungen (Stadtentwässerung, Benutzung v. Straßenreinigung) ▪ Steuern- und Abgabensatzungen ▪ Berichte zum kommunalen Schuldenmanagement ▪ Betriebskostenberichte ▪ Bericht der Verwaltung: Ertragsbericht und –prognosen, Ausschreibungen ▪ Mittel- und langfristige Finanzplanungen ▪ Prüfungsberichte der örtlichen und überörtlichen Prüfungen ▪ Kommunaler (Haushalts-) Steuerungskreislauf ▪ <u>Leistungs- und Finanzcontrollingberichte</u> <p><u>Gebäudemanagement:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auswahl und Abstimmung priorisierter Maßnahmen ▪ Berichte über Maßnahmen ▪ Bewirtschaftung Immobilienportfolio ▪ <u>Leistungs- und Finanzcontrollingberichte</u> <p><u>Beteiligungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschäftsberichte der Beteiligung Solbad GmbH und WBG GmbH ▪ Fragen des Beteiligungsmanagement ▪ <u>Leistungs- und Finanzcontrollingberichte</u> <p><u>Wirtschaft:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Jahresbericht des Beauftragten für Wirtschaftsförderung ▪ <u>Leistungs- und Finanzcontrollingberichte</u> 	<p>Produktzuständigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> 111-09 Finanzmanagement und Rechnungswesen 111-13 Grundstücksmanagement 111-14 Gebäudemanagement 571-01 Wirtschaftsförderung 611-01 Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen 612-01 Sonst. allg. Finanzwirtschaft 613-01 Abwicklung der Vorjahre 545-01 Straßenreinigung (70) 553-01 Friedhöfe (32) 573-02 Haus des Gastes 573-03 Veranstaltungsraum Riemsloh 573-04 Dorfgemeinschaftshaus Neuenkirchen 573-05 Torbogenhaus Bruchmühlen 573-08 Dorfgemeinschaftshaus Schiplage 573-06 Öffentliche Einrichtungen (70) 573-10 Märkte (70) <p style="text-align: right;">} wg. Satzungen in diesem Bereich</p>

Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017

Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

1. Darstellung des aktuellen Standes zum 30.06.2017

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Reserviert	Abweichung	Abweichung (%)
THH 200 - Amt für Finanzen und Liegenschaften	-35.656.205,99	-37.176.700,00	-26.106.202,51	0,00	11.070.497,49	-29,78%
111-09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	808.669,62	954.800,00	242.046,92		-712.753,08	-74,65%
111-13 Grundstücksmanagement	161.182,78	233.700,00	137.028,63		-96.671,37	-41,37%
611-01 Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen	-35.744.276,25	-37.710.000,00	-26.002.245,27		11.707.754,73	-31,05%
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft <i>(ohne Ausweisung Überschuss!)</i>	-881.782,14	-655.200,00	-483.032,79		172.167,21	-26,28%
THH 800 - Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	694.052,66	775.250,00	312.828,95	3.082,10	-459.338,95	-59,65%
571-01 Wirtschaftsförderung	111.397,69	124.100,00	44.690,04		-79.409,96	-63,99%



Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

2. die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende und Erläuterung der wesentlichen Planabweichungen

2.1 Teilhaushalt – Amt für Finanzen und Liegenschaften

2.1.1 Ergebnishaushalt Produktbudgets ohne Personal und Abschreibungen

THH 200 - Amt für Finanzen und Liegenschaften	-36.580.527,10	-38.208.000,00	-26.521.737,77	-39.024.976,94	-816.976,94	2,14%
111-09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	26.986,76	98.100,00	-17.246,91	104.602,01	6.502,01	6,63%
111-13 Grundstücksmanagement	37.247,65	92.500,00	73.681,01	77.300,00	-15.200,00	-16,43%
611-01 Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen	-35.725.093,56	-37.703.400,00	-26.078.410,75	-38.095.260,00	-391.860,00	1,04%
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (ohne Ausweisung Überschuss)	-919.667,95	-695.200,00	-499.761,12	-1.111.618,95	-416.418,95	59,90%

Dem Teilhaushalt 200 sind insgesamt vier Produkte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden für insgesamt drei Produkte erwartet. Hierdurch würde sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes **Mehrerträge in Höhe von 816.976,94 € (+2,14 %)** gegenüber der ursprünglichen Planung für das Haushaltsjahr 2017 ergeben. In welchen Produkten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen für das Jahr 2017 erwartet werden.



Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017



Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

2. die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende und Erläuterung der wesentlichen Planabweichungen

2.1 Teilhaushalt – Amt für Finanzen und Liegenschaften

2.1.2 Finanzhaushalt - Investitionen

E= Einzahlungen, A= Auszahlungen		Ist Vorjahr	Plan+ HHRest	Ist+ Reserviert	Prognose 31.12.2017	Abweichung	Abweichung (%)
111-13 Grundstücksmanagement	I23008-001 Grunderwerb - Straßen-	A 180.298,03	30.000,00	14.048,57	30.000,00	0,00	0,00%
		E -36,18		-4.308,00	0,00	0,00	
	I23008-003 Grunderwerb - Sonstiges-	A 289.553,98	96.534,00	97.093,80	96.534,00	0,00	0,00%
		E -12.872,32		-972,33	0,00	0,00	
	I23008-004 Vorrats- und Vermarktungsflächen	A 149.172,88	478.466,00	111.072,51	478.466,00	0,00	0,00%
		E -475.688,36	-500.000,00	-112.893,82	-500.000,00	0,00	0,00%
I23008-008 Übertragung Grundstücke	A 42.857,82			0,00	0,00	0,00	
	E -42.857,82			0,00	0,00	0,00	
I23014-001 Grunderw. Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord	A 1.814.868,07	2.147.900,00	360.000,00	360.000,00	-1.787.900,00	-83,24%	
	E -438.000,00	-1.093.000,00	-200.000,00	-1.093.000,00	0,00	0,00%	
612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	I20008-006 Gewährte Wohnungsbaudarlehen	E -34.122,08	-34.000,00	-34.123,05	-34.123,05	-123,05	0,36%



Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017



Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

2. die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende und Erläuterung der wesentlichen Planabweichungen

2.1 Teilhaushalt – Amt für Finanzen und Liegenschaften

2.1.3 Erläuterung der wesentlichen Abweichungen

- **Produkt 111-13 „Grundstücksmanagement“**

Produktverantwortlich: Jörg Kleine-Piening

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2017	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-126.067,24	-63.700,00	-24.178,85	-63.700,00	0,00	0,00%
Summe Aufwendungen	163.314,89	156.200,00	97.859,86	141.000,00	-15.200,00	-9,73%
Saldo	37.247,65	92.500,00	73.681,01	77.300,00	-15.200,00	-16,43%

Erläuterungen:

Die ursprünglich für das Haushaltsjahr 2017 vorgesehene Beauftragung eines Forstgutachtens für die im Eigentum der Stadt Melle befindlichen Waldflächen wird aufgrund fehlender personeller Kapazitäten verschoben. In diesem Produkt wird maßgeblich aus diesem Grund zum Jahresende mit einem Minderaufwand in Höhe von 15.200 € gerechnet.



Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017



Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

2. die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende und Erläuterung der wesentlichen Planabweichungen

2.1 Teilhaushalt – Amt für Finanzen und Liegenschaften

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist	Prognose 31.12.2017	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I23014-001 Grunderw. Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord	A	1.814.868,07	2.147.900,00	360.000,00	360.000,00	-1.787.900,00	-83,24%
	E	-438.000,00	-1.093.000,00	-200.000,00	-1.093.000,00	0,00	0,00%

Erläuterungen:

Die Investition „Grunderwerb Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord“ (I23014-001) beinhaltet den Ansatz für den Rückbau der kompletten Fläche. Nachdem das Ausschreibungsergebnis vorliegt, wird deutlich, dass der ursprünglich u.a. für den Rückbau gewählte Planansatz zu hoch angesetzt wurde. Es wird daher mit deutlichen Minderauszahlungen im Jahr 2017 in Höhe von 1,78 Mio. € gerechnet.



Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017



Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

2. die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende und Erläuterung der wesentlichen Planabweichungen

2.1 Teilhaushalt – Amt für Finanzen und Liegenschaften

- **Produkt 611-01 „Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen“**

Produktverantwortlich: Uwe Strakeljahn

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2017	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-64.225.452,81	-67.689.500,00	-52.688.925,75	-68.418.960,00	-729.460,00	1,08%
Summe Aufwendungen	28.500.359,25	29.986.100,00	26.610.515,00	30.323.700,00	337.600,00	1,13%
Saldo	-35.725.093,56	-37.703.400,00	-26.078.410,75	-38.095.260,00	-391.860,00	1,04%

Erläuterungen:

Durch erhöhte Messbescheide in der Grundsteuer, derzeit hohen Vorauszahlungsbescheide für die Gewerbesteuer sowie die vorgenommenen Hebesatzerhöhungen ergeben sich auf Ertragsseite voraussichtlich Mehrerträge. Hinzu kommen Mehrerträge durch die Schlüsselzuweisungen des Landes aufgrund einer erhöhten Verbundabrechnungsmasse. Dem gegenüber stehen Mindererträge im Bereich der Vergnügungssteuer durch die Änderung in der Konzessionierung der Spielhallen. Ebenfalls wird der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer unter Planansatz prognostiziert, da hier das erste Abrechnungsquartal schon schwächer ausgefallen ist.

Mehraufwendungen entstehen voraussichtlich durch die Kreisumlage aufgrund der gestiegenen Finanzausgleichszuweisungen des Landes. Im Saldo dieses Produktes wird jedoch insgesamt mit einer Ergebnisverbesserung in Höhe von 391.000 € (+1,04 %) prognostiziert.



Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017



Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

2. die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende und Erläuterung der wesentlichen Planabweichungen

2.1 Teilhaushalt – Amt für Finanzen und Liegenschaften

- **Produkt 612-01 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“**

Produktverantwortlich: Uwe Strakeljahn

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2017	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-1.857.086,67	-1.910.000,00	-926.393,25	-1.923.861,85	-13.861,85	0,73%
Summe Aufwendungen	937.418,72	1.214.800,00	426.632,13	812.242,90	-402.557,10	-33,14%
Saldo	-919.667,95	-695.200,00	-499.761,12	-1.111.618,95	-416.418,95	59,90%

Erläuterungen:

Über das Produkt 612-01 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ werden u.a. die Zinsaufwendungen an Kreditinstitute dargestellt. Hier wird nach aktuellem Stand erwartet, dass die Aufwendungen nicht im geplanten Maße (1,18 Mio. €) anfallen, da Einsparungen aufgrund von Prolongationen und nicht vollständige Ausschöpfung des Kreditrahmens prognostiziert werden.



Top 9 – FCB Ausschuss FuW 30.06.2017



Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

2. die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende und Erläuterung der wesentlichen Planabweichungen

2.2 Teilhaushalt – Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus

2.2.1 Ergebnishaushalt Produktverantwortung ohne Personal und Abschreibungen

THH 800 - Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	317.844,96	383.050,00	160.238,64	345.985,79	-37.064,21	-9,68%
571-01 Wirtschaftsförderung	31.012,30	32.200,00	11.999,46	34.400,00	2.200,00	6,83%

Die übrigen Produkte des THH 800 sind dem Ausschuss für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing zugeordnet und werden dort berichtet.

2.2.2 Finanzhaushalt - Investitionen

E= Einzahlungen, A= Auszahlungen		Ist Vorjahr	Plan+HHRest	Ist+Reserviert	Prognose 31.12.2017	Abweichung	Abweichung (%)
571-01 Wirtschafts- förderung	180007-001 Wirtschaftsförderung	A 102.709,05	0,00	0,00	0,00	0,00	
	180009-001 Breitbandversorgung	A 0,00	550.000,00	0,00	0,00	- 550.000,00	- 100,00%



Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

2. die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende und Erläuterung der wesentlichen Planabweichungen

2.2 Teilhaushalt – Amt für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus

2.2.3 Erläuterung der wesentlichen Abweichungen

- Produkt 571-01 „Wirtschaftsförderung“

Produktverantwortlich: Hartwig Grobe

Finanzhaushalt:

	Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist	Prognose 31.12.2017	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
180009-001 Breitbandversorgung	A 0,00	550.000,00	0,00	0,00	- 550.000,00	- 100,00%

Erläuterungen:

Infolge der Klärung der offenen umsatzsteuerlichen Bewertung seitens der Finanzverwaltung des Landes verzögert sich der Mittelabfluss und es wird für dieses Jahr nicht mit Zuwendungszahlungen der Kommunen gerechnet.





Finanzcontrollingbericht für den Ausschuss

3. Empfehlung von Nachnachsteuerungsmaßnahmen und Planungskorrekturen

Nachsteuerungsmaßnahmen werden für die Produktbereiche und Investitionen unter 2. nicht empfohlen.

Für das Haushaltsjahr 2017 ist kein weiterer Nachtragshaushalt vorgesehen. **Planungskorrekturen** für die einzelnen Produkte im Ergebnishaushalt und für die Investitionen im Haushaltsjahr 2017 sind nicht notwendig. Für den Haushaltsplan 2018 und die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung empfehlen sich verschiedene Korrekturen:

3.1 111-13 Grundstückmanagement

Die Aufwendungen für die Erstellung eines Forstgutachtens sollten in der mittelfristigen Ergebnisplanung bis 2021 berücksichtigt werden.

3.2 611-01 Steuern und allg. Zuweisungen und Umlagen

Die Entwicklungen bei den Steuerarten Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer und Vergnügungssteuer sind im Lichte der Steuerschätzungen in der Haushaltsplanung nach zu kalkulieren.

3.3. 612-01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Die Zinsaufwendungen für Kreditaufnahmen sollten für die Jahre 2018 bis 2021 auf Basis der Prolongationsergebnisse und der Neuaufnahmebedarfe überarbeitet werden.

